

Verantwortliche Redakteure  
für den politischen Theil:  
C. Fontane,  
für Feuilleton und Vermischtes:  
A. Koecker,  
für den übrigen redaktionellen Theil:  
S. Schmiedeknecht,  
sämmlich in Posen.  
Verantwortlich für den  
Inseratenthail:  
O. Kurrer in Posen.

Mittag-Ausgabe.

# Posener Zeitung.

Sechshundennunzigster

Jahrgang.

Inserate  
werden angenommen  
in Posen bei der Expedition der  
Zeitung, Wilhelmstraße 17.  
fern bei G. A. Schlegel, H. Meier,  
Gr. Gerber u. Breiter-Edel,  
O. Michalski in Firma  
J. Neumann, Wilhelmstraße 8,  
in Gnesen bei S. Chraplewski,  
in Meseritz bei H. Mathias,  
in Breschen bei J. Jadesohn  
u. bei den Inseraten-Annahmestellen  
von G. J. Haube & Co.,  
Kasselerstr. 10, Paderborn, Kassel  
und „Invalidentank“.

Nr. 687.

Die „Posener Zeitung“ erscheint täglich drei  
Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich  
4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz  
Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabe-  
stellen der Zeitung, sowie alle Postämter des  
Deutschen Reiches an.

Mittwoch, 2. Oktober.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren  
Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten  
Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevor-  
zugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expe-  
dition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für  
die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

## Telegraphische Nachrichten.

**Berlin, 2. Oktober.** [Privat-Telegramm der „Posener Zeitung.“] Im königlichen Schauspielgause entstand gestern bei der ersten Aufführung von Richard Voß' Trauerspiel „Brigitte“ während des letzten Aktes Feuerlärm. In der Szene zwischen Matkowsky und Fräulein Poppe geriet ein Guirland, welche einen großen Randelaber schmückte, in Brand. Fräulein Poppe erstickte mit den Händen die Flammen und wurde für ihre Entschlossenheit laut bejubelt. Als aber dann die Guirlanden abermals sich entzündeten, entstand große Unruhe, einzelne Personen verließen das Theater, es ertönte die Rufe: „Feuerwehr! Ruhe! sitzen bleiben!“ Endlich wurde der Randelaber von der Bühne weggenommen, das Publikum beruhigte sich nun sofort und die Vorstellung wurde dann ohne Störung beendet.

**Berlin, 1. Oktober.** S. M. Aviso „Pfeil“, Kommandant: Korvetten-Kapitän Dräger, hat am 1. Oktober c. von Zanzibar aus die Heimreise angetreten.

**Königsberg i. Pr., 1. Oktober.** Die Sekundärbahn Königsberg-Labiau ist heute eröffnet worden.

**Schwerin i. M., 1. Oktober.** Se. Majestät der Kaiser und Ihre Majestät die Kaiserin sind einige Minuten nach 1 1/2 Uhr mit großem Gefolge und dem zum Ehrendienst Befohlenen, welche Allerhöchstdenselben bis Ludwigslust entgegengefahren waren, hier eingetroffen. Nachdem Ihre Majestäten vom Großherzog, der Großherzogin, und den anderen Mitgliedern der großherzoglichen Familie, sowie von den Spitzen der Zivil- und Militärbehörden im Fürstenzimmer des Bahnhofes empfangen worden waren, schritt Se. Majestät, welcher die Uniform des 1. Garde-Dräger-Regiments, „Königin von England“ angelegt hatte, mit dem Großherzoge die Front der Ehrenkompagnie ab, welche darauf in Zügen vorbeizog. Se. Majestät begrüßte alsdann noch das gesamte Offizierscorps, von welchem Allerhöchstderselbe mehrere Offiziere durch Händedruck auszeichnete. Hierauf bestiegen Se. Majestät mit dem Großherzoge, Ihre Majestät mit der Großherzogin die bereitgestellten Wagen und hielten unter dem Geläute der Glocken und nicht enden wollen dem Jubel vieler Tausende Ihren Einzug in die Stadt. Se. Majestät der Kaiser trotz des leichten Regens im offenen Wagen.

**Schwerin i. M., 1. Oktober.** Den Zug, welcher Ihre Majestäten den Kaiser und die Kaiserin vom Bahnhofe in die Stadt geleitete, eröffnete eine Schwadron des 1. Großherzoglich-Mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 18, während eine Schwadron des 2. Großherzoglich-Mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 17 denselben schloß. Unter dem Geläute der Glocken und den anbauenden stürmischen Jubelrufen der die Straßen füllenden Menschenmassen bewegte sich der Zug durch die Wismarsche Straße, die Heinrichstraße und die Alexandrinen-Straße, über den Spielbördamm und durch die Marienstraße, Anstafstraße und die Königsstraße bis auf den Markt, dessen einzelne Häuser ebenso wie diejenigen der vorgenannten Straßen auf das Reichste geschmückt waren. Vor der auf dem Markte erbauten Doppel-Ehrenpforte hielt der Erste Bürgermeister, Dabe, Namens der Stadt eine Begrüßungsansprache an das Kaiserpaar, die der Kaiser huldreichst beantwortete. Der Kaiserin wurde von einer der 36 Ehrenjungfrauen, welche sich hier aufgestellt hatten, unter poetischer Ansprache ein prächtiges Bouquet überreicht. Der Zug ging hierauf durch die Königs- und Schloßstraße, an deren Ende sich beim Hotel du Nord ein Triumphbogen erhob, über den Altengarten, wo das Militär aufgestellt war, nach dem großherzoglichen Schlosse. — Zum Ehrendienst bei dem Kaiser sind befohlen Se. Excellenz der General der Kavallerie Freiherr v. Brandenstein und der Oberst v. Schmidt, zum Ehrendienst bei der Kaiserin der Oberzeremonienmeister v. d. Lüge.

**Schwerin i. M., 1. Oktober.** Se. Majestät der Kaiser entgegnete auf die Begrüßung des ersten Bürgermeisters: „Schon einmal sei Er (leider in trauriger Veranlassung) in Schwerin gewesen. Der Kaiserliche Großvater habe stets viel von Schwerin gehalten und sei stets gern dahin gekommen. Er freue sich, die Stadt wiederzusehen, ebenso auch über den ihm bereiten Empfang und bitte Allen Seinen besten Dank zu sagen. Um 6 Uhr fand Salatafel statt. Se. Majestät führte die Großherzogin Alexandrine, der Großherzog Ihre Majestät; an der Tafel nahmen weiter Theil Herzog Paul Friedrich von Mecklenburg, Prinz Albert von Sachsen-Altenburg, Herzog Johann Albrecht von Mecklenburg, Prinz Heinrich Reuß XVIII., Herzog Adolph Friedrich, Großherzogin Marie, Großherzogin Anastasia, Herzogin Wilhelm, Herzogin Johann Albrecht, Prinzessin

Heinrich Reuß XVIII., Herzogin Elisabeth und Prinzessin Alexandrine-Windischgrätz.

**Schwerin, 2. Oktober.** An der Salatafel im großherzoglichen Schlosse nahmen General Leszczynski, der Gesandte Russen, Graf und Gräfin Schwalow, Erblandmarschall Matkowsky, Graf Blesien-Jvenal, Graf Hahn, der Universitätsrektor Professor Anbert, und verschiedene Andere theil. Nach der Tafel begaben sich die Majestäten mit den fürstlichen Herrschaften nach dem glänzend erleuchteten, prächtig geschmückten Hoftheater und nahmen in der großen Hofloge Platz. Abends spät fand auf dem Schweriner See ein Wasserfesto statt; voran die Rudervereine Schwerins, Wismars und Rostocks, farbige Lampons führend. Die am Korso theilnehmenden hohen Herrschaften sahen dem zauberhaften Schauspiel, von der zahllosen Menschenmenge enthusiastisch begrüßt, zu. Vor der Salatafel hatten die Majestäten die Großherzoginnen Alexandrine und Marie in deren Palästen besucht.

**Dresden, 1. Oktober.** Im Mittelgebäude der Waldschlösschen-Bräuerei brach heute gegen Morgen Feuer aus, durch welches der Dachstuhl und die oberen Stagen, in denen sich die Darröben befinden, zerstört wurden. Der Schaden wird auf 70 000 M. geschätzt, derselbe ist durch Versicherung gedeckt; der Betrieb ist nicht gestört.

**München, 1. Oktober.** Nach dem Salabiner, welches der Prinzregent gestern Abend zu Ehren der Erbkönigin Isabella veranstaltet hatte, ist letztere Nachts 1 Uhr 15 Min. über Paris nach Madrid abgereist.

**Nachen, 1. Oktober.** Von heute ab findet die Revision

des Gepäcks der über Belgien aus dem Auslande eintreffenden Reisenden nicht mehr in Köln, sondern in Herbesthal statt.

**Stuttgart, 2. Oktober.** Gestern Vormittag um elf Uhr ereignete sich ein schweres Eisenbahnunglück nahe bei Stuttgart. Nach amtlichen Nachrichten des Staatsanzeigers beruht die Ursache des Unglücks auf einem Zusammenstoß des von Böblingen kommenden Zuges Nr. 222 mit einer dem von Stuttgart kommenden Zuge 228a nachgesandten Schiebmaschine. Die Lokomotiven entgleiten, 3 Personenwagen wurden zertrümmert, einer schwer beschädigt. 7 Personen wurden getödtet und gegen 50 verwundet. Die amtliche Liste führt 43 Verwundete auf, darunter 8 Leichtverwundete. Unter den Verwundeten befinden sich Franz Engel aus Glas in Schlesien, ein Badenser und ein Elsässer; die übrigen sind Württemberger. Aergstliche Hilfe war schnell zur Stelle. Die Sanitätskolonnen leisteten treffliche Dienste.

**Eisenach, 1. Oktober.** Zur Theilnahme an der vom 1. bis 3. d. M. hiersebst tagenden Generalversammlung des Evangelischen Bundes sind bereits gegen 400 Theilnehmer aus Deutschland und dem Auslande, darunter auch mehrere Vertreter der Waldenser Kirchengemeinden, hier eingetroffen. Die bis jetzt stattgehabten Verhandlungen des Vorstandes waren lediglich vertraulicher Natur.

**Eisenach, 1. Oktober.** Die dritte Generalversammlung des Evangelischen Bundes ist heute Abend mit einem Gottesdienste in der festlich erleuchteten und dicht gefüllten Georgskirche feierlich eröffnet worden. Hofprediger Dr. Braun aus Stuttgart hielt die Festrede.

## 1. Klasse 181. Königlich Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 1. Oktober 1889. — 1. Tag Vormittag.

Nur die Gewinne über 60 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigelegt. (Ohne Gewähr.)

38 78 82 136 95 266 443 555 85 654 703 847 905 41 59 80  
1086 189 210 419 503 20 60 635 736 824 2046 97 148 91 306  
508 3210 83 340 91 444 83 645 95 771 990 4189 40 235 475  
(150) 711 28 862 76 976 (100) 5094 173 215 20 575 93 6024  
77 88 89 318 79 419 503 646 47 54 82 744 94 848 51 88 904 26  
2209 19 53 357 86 98 496 563 609 14 736 986 5048 325 42 445  
586 724 52 914 9022 46 57 95 (150) 395 466 74 537 753 979  
10046 159 200 (100) 359 433 47 58 84 537 43 605 39 55 65  
814 47 98 986 11076 114 410 50 539 70 627 38 56 76 718 824  
61 954 12018 38 93 149 245 362 422 53 87 97 584 88 94 617  
18 80 88 712 28 12054 (500) 190 95 349 417 99 515 29 76 738  
57 59 817 989 14017 42 54 63 186 284 90 345 63 79 (100) 464  
536 624 63 704 23 38 66 857 97 15056 135 256 363 94 411  
35 55 73 504 10 32 36 59 85 86 (100) 685 89 748 96 869 78 95  
963 87 (100) 16041 125 77 208 59 329 31 533 80 629 58 99  
708 868 99 (150) 17089 126 32 76 (500) 202 11 14 47 66 80 312  
613 50 703 894 976 19007 (100) 188 248 511 35 87 88 662 91  
812 996 19010 113 14 56 59 73 357 562 97 787 (100) 815 56  
68 (100) 913  
20092 161 89 327 522 38 44 50 653 786 862 934 12114 50  
451 80 521 690 936 22040 192 300 442 679 791 854 57 917  
21 22032 39 150 77 214 404 526 80 (100) 840 24011 141 232  
78 307 527 50 641 92 727 67 95 872 25018 247 56 301 22 43  
448 501 602 (20000) 13 29 928 55 26130 50 314 551 57 61  
(150) 678 86 769 76 27030 43 95 158 274 417 26 528 665  
963 68 28042 (100) 80 (100) 86 102 235 402 55 655 771 74  
873 29030 72 187 (300) 200 351 428 571 683 705 803 942 50  
77 78 94  
30036 55 126 439 598 616 (150) 31092 204 336 404 501 633  
64 98 756 818 50 66 901 32150 445 81 94 642 960 32061 136  
249 89 372 513 (150) 69 606 57 72 811 947 83 34032 68 209  
421 77 82 542 91 664 763 35130 291 (100) 458 532 77 67 600  
8 (100) 760 888 36049 68 93 152 310 16 89 682 32046 86 100  
363 99 400 80 523 635 35107 32 225 657 98 869 39041 76  
100 391 631 39 78 910 74  
40054 441 44 699 (100) 41138 39 252 336 564 657 78 791  
830 (200) 33 42041 94 122 72 (100) 213 458 525 673 865 42137  
52 216 523 96 777 931 44063 128 433 (150) 36 (100) 79 513 79  
742 81 85 857 63 45114 28 43 243 85 350 416 18 (300) 55 858  
(100) 708 805 19 32 914 21 48 73 95 (100) 46013 31 100 (200)  
322 82 415 42 501 69 619 858 78 952 47185 341 569 662 797  
876 (3000) 82 907 8 52 48000 205 399 475 703 49042 55 (100)  
303 14 84 85 467 632 89 715 824 52 998  
50033 239 355 69 (100) 854 954 80 51000 94 156 73 95 238  
(200) 82 468 561 72 825 (200) 97 52061 82 115 339 448 578 92  
638 707 25 57 (100) 891 960 53048 209 (150) 64 364 506 72  
(150) 655 99 809 58 83 52235 82 719 78 925 53 55045 116 98  
275 95 707 19 824 75 989 56014 80 82 (100) 352 400 77 733  
957 57065 212 52 357 (200) 87 415 (100) 92 636 835 58006 (100)  
46 212 80 500 770 59188 460 504 919  
60092 154 482 525 725 29 868 61063 104 286 93 99 431 71  
568 643 721 98 836 966 62095 231 360 81 99 626 710 834 53 944  
75 (100) 63074 136 69 340 449 565 84 603 11 68 64253 (150)  
359 681 759 830 62 65012 90 101 246 50 367 421 625 69 724  
874 961 66078 140 56 (100) 94 257 317 25 436 620 29 794 856  
67063 138 358 540 682 756 875 92 980 68013 124 387 770 820  
41 950 84 69042 52 83 92 171 74 (100) 281 882  
70036 54 144 225 428 580 709 42 61 823 959 21162 278 370  
97 502 14 853 76 948 22117 36 213 332 518 680 23012 30 46 91  
194 241 439 542 986 71023 169 95 326 700 11 71 94 75019 (100)  
134 65 237 53 64 65 73 510 39 68 80 700 16 60 88 937 76002 13  
64 77 153 348 434 40 87 508 63 635 41 946 64 90 77035 153 239  
74 76 480 72 545 787 91 79035 47 60 96 119 26 35 547 57 696  
758 904 79017 42 300 10 638 69  
80011 105 26 64 398 828 (100) 967 81071 93 150 445 596 676  
761 830 82067 150 69 245 427 (100) 509 44 46 643 61 887 83052  
234 (100) 365 70 517 87 662 84229 400 58 602 915 52 55020 63  
142 67 71 264 549 714 19 (100) 918 85023 91 121 38 335 71 596  
651 57 67 773 (200) 911 33 (100) 82207 40 416 (100) 68 930 88267  
310 756 93 807 25 70 976 89007 (200) 10 31 37 127 273 343 490  
594 826 (100) 65 72 920  
90292 341 44 423 42 53 612 769 91217 53 98 422 671 973  
92 99178 87 203 (100) 65 94 416 46 (100) 516 38 62 622 38

834 40 74 938 40 92082 (100) 242 379 487 692 776 823 55 77  
94080 123 390 460 68 93 638 791 92 98 856 98 970 95095  
103 11 295 319 920 96088 99 235 78 80 409 685 (150) 87  
97214 40 98 351 578 647 (100) 736 (100) 80 852 98054  
89 92 146 337 38 582 962 99014 96 272 305 7 39 537 85  
811 47 905  
100038 56 154 385 95 488 529 (200) 39 101063 193 386 477  
81 695 (100) 749 933 51 (150) 52 102121 322 54 413 522 52  
98 (300) 822 46 103413 95 642 92 821 104339 98 556 651  
105051 72 218 32 467 82 531 54 602 6 881 82 999 106188 350  
62 418 61 553 (300) 98 755 96 867 921 55 107028 55 69 (100)  
70 76 379 82 584 666 776 910 108182 89 406 11 19 526 616  
25 56 84 109081 95 256 87 309 92 97 448 522 97 730 73 953  
110000 385 515 31 76 715 43 859 930 87 111021 152 207  
56 316 57 493 526 87 648 67 85 112020 51 56 75 77 132  
213 85 91 567 626 705 866 112039 88 100 95 332 41 542 43  
953 64 87 99 114054 63 300 20 491 549 97 658 723 86 804  
902 87 (150) 115005 114 254 65 408 513 706 53 869 978  
116022 25 261 348 513 615 21 703 98 945 47 (100) 112097  
106 259 304 574 760 18007 20 47 160 352 422 646 708 119005  
39 81 (100) 190 (100) 255 65 72 91 419 43 46 (150) 635 83  
781 802 904 17  
120071 125 73 422 70 536 645 703 6 25 46 800 27 911 41 62  
121061 251 558 83 704 46 846 54 122007 120 203 20 36 99  
383 92 435 88 510 18 750 66 850 61 123459 84 (100) 584 642  
9 794 826 916 124017 64 89 394 549 626 79 (100) 916 125112  
47 206 30 33 39 (100) 45 51 96 676 716 34 44 50 854 966  
126158 74 423 37 (100) 540 70 72 667 750 69 820 937 127099  
229 540 95 827 88 (15000) 723 24 40 62 63 85 86 841 69  
128004 232 601 28 77 872 920 70 99 129154 79 216 (150)  
361 448 75 528 818 930 80  
130170 378 427 80 840 901 98 131097 289 551 132075 91  
92 107 35 339 568 69 867 133094 200 (100) 73 608 (100) 52  
774 817 25 908 65 134095 149 200 55 (100) 73 305 37 40 759  
82 870 135104 11 74 240 84 315 444 (100) 48 71 528 611 781  
893 900 28 136062 91 (200) 108 49 86 261 406 20 744 56 861  
965 132000 172 92 473 637 703 805 44 (150) 997 98 139119 44  
268 69 313 (100) 462 542 88 95 667 801 17 918 139186 341  
422 86 529 629 962  
140075 120 (200) 233 65 312 82 603 700 870 976 141004 31  
128 222 506 58 746 66 69 806 13 142109 427 516 49 609 33 748  
143019 384 574 636 (100) 880 144037 54 120 47 366 469 579  
700 817 947 145024 125 549 81 620 850 67 99 146002 260 329  
51 423 516 625 861 80 999 147023 (150) 66 75 307 44 409 551  
725 95 815 73 926 61 148202 42 63 312 544 614 788 891 926  
66 149129 226 (100) 394 464 597 (150) 621 30 92 722 (100)  
150045 244 64 69 305 11 31 39 67 (100) 451 65 549 631 92  
708 60 79 928 151123 33 234 375 408 551 604 703 866 965  
152022 150 97 288 412 577 669 898 945 153002 51 288 447 83  
506 29 723 814 52 89 991 154063 290 315 895 912 (150) 74  
155045 160 (100) 98 216 516 654 766 886 156040 100 45 61  
227 70 345 61 447 48 55 (150) 91 94 554 76 795 (100) 835 42 43  
157016 64 207 38 353 90 413 58 62 513 22 775 806 980 158135  
67 331 416 45 558 (100) 90 666 722 74 158137 (100) 57 69 250  
65 375 414 27 49 93 569 627 711 827 29 991 (100)  
160006 92 106 72 77 313 426 81 704 31 161135 223 28 355  
163325 463 671 773 83 84 955 163104 (100) 15 48 91 483 530  
701 29 42 49 823 906 164024 145 239 322 405 507 616 56 75  
765 99 914 29 165023 48 51 130 79 254 (100) 90 359 84 453  
940 64 77 166037 64 184 251 55 80 349 447 55 595 723 34  
873 (100) 922 167039 98 296 376 473 89 889 168012 294 716  
(100) 96 911 77 169069 311 35 526 84 88 631 760 (150) 884 980 83  
170138 291 323 70 638 603 33 61 723 171076 97 189 210 (200)  
12 424 (100) 513 83 717 25 70 827 41 172014 159 82 391 670  
890 173057 125 440 47 789 853 971 174049 (100) 60 67 301 39  
404 12 24 94 647 615 743 41 929 40 64 86 175047 63 145 68 73  
435 599 640 57 735 813 48 176068 120 211 17 587 838 39 64  
177051 152 307 487 836 37 179000 11 26 57 (100) 108 222 464  
548 600 88 706 (200) 853 912 50 70 179048 125 213 324 81 629  
48 768 966 81  
180035 61 178 276 458 615 759 181105 396 438 606 28 35  
710 54 824 182095 115 288 305 78 428 665 90 934 41 67 182370  
308 94 405 56 502 659 61 67 787 808 184004 52 199 294 383  
443 90 529 46 95 604 17 50 75 98 726 185099 110 24 215 28  
60 735 77 843 (100) 47 951 186253 59 90 369 483 542 71 99  
611 866 90 955 (100) 98 187048 73 145 218 422 504 55 85 604  
81 708 96 836 993 188098 148 203 335 42 464 72 629 924 26  
53 71 83 189013 47 52 112 44 246 352 420 48 525 43 76 796 868



**Raumburg a. d. Saale, 1. Oktober.** Die Unfruchtbarkeit (Raumburg-Art) ist heute dem öffentlichen Verkehr übergeben worden.

**Bönned, 1. Oktober.** Die feierliche Eröffnung der Drahtbahn (Drahtbahn-Bönned, Seitenlinie der Saalbahn) hat heute stattgefunden.

**Sigmaringen, 1. Oktober.** Die Gräfin von Zander ist zu längerem Besuche hier eingetroffen.

**Hamburg, 1. Oktober.** Die Polar-Expedition Dr. Knikthal und Dr. Walter sind von ihrer Expedition nach Spitzbergen glücklich hierher zurückgekehrt.

**Rom, 2. Oktober.** Nach amtlicher Bekanntmachung sind bei dem Zusammenstoß der Züge im Tunnel von Ariano 22 Personen getötet und 22 verwundet worden. — Die „Fanfulla“ berichtet: Geftern fand ein Sicherheitswachmann in der Nähe des Königspalastes in Genua eine große aus Jagdpulver und einem Bleischnitz bestehende brennende Lunte.

**Sofia, 2. Oktober.** Der Unterrichtsminister Schimlow ist zur Ausstellung nach Paris gereist.

**Telegraphische Börsenberichte.**

**Produkten-Kurse.**

Königsberg, 1. Okt. (Getreidemarkt.) Weizen unverändert, Roggen unverändert, loco 2000 Pfund Zollgewicht 145,00. Gerste und Hafer unverändert, loco per 2000 Pfund Zollgewicht 134,00. Weisse Erbsen per 2000 Pfund Zollgewicht unverändert. Spiritus per 100 Liter 100 pCt. loco 55,00, per Oktober 53,50, per November 52,50. — Wetter: Veränderlich.

Köln, 1. Okt. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 19,00, do. fremder loco 21,00, do. per November 19,30, per März 19,75. Roggen hiesiger loco 5,50, fremder loco 17,00, per November 15,85, per März 16,30. Hafer hiesiger loco 13,75, fremder 15,75. Rüböl loco 74,00, per Oktober 70,10, per März 63,40.

Bremen, 1. Okt. (Getreidemarkt.) (Schlussbericht.) schwächer, loco Standard white 6,75 Br.

Norddeutsche Wollkammerei 335 $\frac{1}{2}$  bez.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 182 $\frac{1}{2}$  bez.

Hamburg, 1. Okt. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinscher loco neuer 175—184. Roggen loco ruhig, mecklenburger loco neuer 165—170, russischer loco ruhig, 100 bis 104. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl, unverzollt, loco 70. Spiritus still, per Oktober-November 23 $\frac{1}{2}$  Br., per November-Dezember 22 Br., per April-Mai 22 $\frac{1}{2}$  Br., per Mai-Juni 21 $\frac{1}{2}$  Br. — Kaffee fest, Umsatz 3000 Sack. — Petroleum matt. Standard white loco 6,90 Br., do. per November-Dezember 6,90 Br., do. Gd. Wetter: Regnerisch.

Hamburg, 1. Okt. (Zuckermarkt.) (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Oktober 12,50, per Dezember 12,57 $\frac{1}{2}$ , per März 12,95, per Mai 13,15. — Stetig.

Hamburg, 1. Okt. (Kaffee, (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Oktober 81 $\frac{1}{2}$ , per Dezember 81 $\frac{1}{2}$ , per März 79 $\frac{1}{2}$ , per Mai 79 $\frac{1}{2}$ . Behauptet.

Wien, 1. Okt. (Weizen per Herbst 8,50 Gd., 8,55 Br., per Frühjahr 9,17 Gd., 9,22 Br. Roggen per Herbst 7,50 Gd., 7,55 Br., Frühjahr 7,74 Gd., 7,79 Br. Mais per Mai-Juni 5,72 Gd., 5,77 Br. Hafer per Herbst 7,20 Gd., 7,25 Br., per Frühjahr 7,52 Gd., 7,57 Br.

Pest, 1. Okt. (Produktenmarkt.) Weizen loco behauptet, per Herbst 8,35 Gd., 8,37 Br., per Frühjahr 8,97 Gd., 8,98 Br. Hafer per Herbst 6,75 Gd., 6,77 Br., per Frühjahr 7,06 Gd., 7,08 Br. Neuer Mais per Mai-Juni 5,37 Gd., 5,39 Br. — Kohlraps per September-Oktober —. Wetter: Regen.

Paris, 1. Okt. (Getreidemarkt.) (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per Oktober 23,00, per November 23,10, per November-Febr. 23,10, per Januar-April 23,40. Roggen ruhig, per Oktober 14,00, per Januar-April 14,60. Mehl ruhig, per Oktober 54,25, per November 53,60, per November-Febr. 53,60, per Januar-April 53,30. — Rüböl weichend, per Oktober 66,50, per November 67,00, per November-Dezember 67,50, per Januar-April 67,50. — Spiritus ruhig, per Oktober 38,75, per November 39,00, per November-Dezember 39,00, per Januar-April 40,75. Wetter: Bedeckt.

Havre, 1. Okt. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per Dezember 98,00, per März 97,25, per Mai 96,75. Kaum behauptet.

Amsterdam, 1. Okt. (Banczinn 55 $\frac{1}{2}$ ).

Amsterdam, 1. Okt. (Java-Kaffee good ordinary 52).

Amsterdam, 1. Okt. (Getreidemarkt.) Weizen per Novbr. 193, per März 200. Roggen per Oktober 130, per März 138 a 139.

Antwerpen, 1. Okt. (Getreidemarkt.) Weizen behauptet. Roggen unverändert. Hafer behauptet. Gerste sich befestigend.

Antwerpen, 1. Okt. (Petroleummarkt.) (Schlussbericht.) Raffiniertes Type weiss loco 17 $\frac{1}{2}$  bez. und Br., per Oktober 17 bez., 17 $\frac{1}{2}$  Br., per November-Dezember 17 $\frac{1}{2}$  Br., per Januar-März 17 $\frac{1}{2}$  Br. Weichend.

London, 1. Okt. (96 pCt. Javazucker 16 $\frac{1}{2}$  träge, Rübenroh Zucker neue Ernte per Oktober 12 $\frac{1}{2}$  träge, Centrifugal Cuba 15 $\frac{1}{2}$ . Wetter: Schön.

London, 1. Okt. (Chili-Kupfer 43 per 3 Monat 42).

London, 1. Okt. (Wollkammerei. Lebhafter Beteiligung, fest, behauptet.

Glasgow, 1. Okt. (nachm. Rohseisen. Schluss. Mixed numbers warrants 49 sh. 10 d.

Liverpool, 30. September. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 4000

B., davon für Speculation und Export 400 B. Markt unregelmässig. Amerikaner 1/2 billiger.

Middl. amerikanische Lieferung: September-Oktober 5 $\frac{1}{2}$  1/2 Verkäuferpreis, Oktober-November 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., November-Dezember 5 $\frac{1}{2}$  1/2 Käuferpreis, Dezember-Januar 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., Januar-Februar 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., Februar-März 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., März-April 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., April-Mai 5 $\frac{1}{2}$  1/2 Käuferpreis, Mai-Juni 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do., Verkäuferpreis.

Liverpool, 1. Oktober. Getreidemarkt. Mais I d. niedriger, andere Artikel stetig. Wetter: Schön.

Liverpool, 1. Okt. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 7000 Ballen. Guter Begehr. Tagesimport 3000 B.

Liverpool, 1. Okt. Baumwolle. Umsatz 7000 B., davon für Speculation und Export 500 B. Amerikaner unregelmässig. Surats ruhig.

Middl. amerikan. Lieferung: Oktober 5 $\frac{1}{2}$  1/2 Verkäuferpreis, Januar-Februar 5 $\frac{1}{2}$  1/2, do. do.

Bradford, 30. September. Wolle stramm, Merinowolle theurer, englische ruhiger, Export-Garne thätig, in Stoffen gutes Geschäft.

Hull, 1. Oktober. Getreidemarkt. Englischer Weizen stetig, fremder 1/4 sh. höher. — Wetter: Schön.

Manchester, 1. Okt. 12r Water Taylor 7 $\frac{1}{2}$ , 30r Water Taylor 9 $\frac{1}{2}$ , 20r Water Leigh 8 $\frac{1}{2}$ , 30r Water Clayton 9 $\frac{1}{2}$ , 32r Mock Brooke 9 $\frac{1}{2}$ , 40r Mayall 9 $\frac{1}{2}$ , 40r Medio Wilkinson 10 $\frac{1}{2}$ , 32r Warpscoops Lees 8 $\frac{1}{2}$ , 32r Warpscoops Rowland 9 $\frac{1}{2}$ , 40r Double Weston 10, 60r Double courante Qualität 13 $\frac{1}{2}$ , 32r 116yds 16 x 16 gr Printers aus 32r/46r 178. Stetig.

Petersburg, 1. Okt. (Produktenmarkt.) Talg loco 47,00, per August 44,50, Weizen loco 10,25. Roggen loco 6,60. Hafer loco 4,25. Hanf loco 45,00. Leinsaat loco 13,25. — Wetter: Trübe.

New-York, 1. Okt. Weizen-Versicherungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Grossbritannien 34 000, do. nach Frankreich —, do. nach anderen Häfen des Kontinents 5 000, do. von Kalifornien und Oregon nach Grossbritannien 50 000, do. nach anderen Häfen des Kontinents — Qrts.

New-York, 30. September. Visible Supply an Weizen 17 853 000 Bushels, do. an Mais 12 934 000 Bushels.

New-York, 30. Septbr. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 11, do. in New-Orleans 10 $\frac{1}{2}$ , Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,05 Gd., do. in Philadelphia 7,05 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,55, do. Pipe line Certificates per Oktober 98 $\frac{1}{2}$ , Leichter. Schmalz loco 6,60, do. Rohe und Brothens 6,90. — Zucker (Fair refining Muscovades) 5 $\frac{1}{2}$ , Mais (New) 39 $\frac{1}{2}$ . — Rother Winterweizen loco 86 $\frac{1}{2}$ , Kaffee (Fair Rio-) 13 $\frac{1}{2}$ , Mehl 2 D. 90 C. Getreidefracht 5 $\frac{1}{2}$ , Kupfer per Oktober nom. — Weizen per September —, per Oktober 86 $\frac{1}{2}$ , per Dezember 88 $\frac{1}{2}$ . — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Oktober 15,87, per Dezember 15,82.

New-York, 1. Oktober. Anfangsnotierungen. Petroleum Pipe line certificates per November 98 $\frac{1}{2}$ , Weizen per Dezember 88 $\frac{1}{2}$ .

Berlin, 2. Oktober. Wetter: Frisch.

New-York, 1. Oktober. Rother Winterweizen etwas matter, per Oktober 85 $\frac{1}{2}$ , per November 87, per Dezember 88 $\frac{1}{2}$ .

**Fonds-Kurse.**

Hamburg, 1. Oktober. Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd. Silber in Barren pr. Kilogr. 126,50 Br., 126,00 Gd.

Frankfurt a. M., 1. Oktober. (Schluss-Course.) Fest, still.

London, Wechs. 20,47, Paris 80,1075, Wiener 170,95, Reichsanl. 107,70.

Oesterl. Silber. 72,40, do. Papier. 71,40, do. 5proz. do. 85,10, do. 4proz. Goldr. 94,10, 1860 Loose 122,30, 4proz. ung. Goldr. 85,30, Italiener 93,10, 1880er Russen 92,30, II. Orientanl. 64,35, III. Orientanl. 64,10, 4proz. Spanier 75,00, Unif. Egypter 92,20, Konvertirte Türken 17,20, 3proz. portug. Anleihen 87,90, 5proz. serb. Rente 82,50, Serb. Tabakar. 82,50, 6proz. Mexik. 94,40, Böhm. Westh. 289 $\frac{1}{2}$ , Centr. Pacific 112,20, Franzosen 199 $\frac{1}{2}$ , Galizier 164, Gotthardbahn 181,70, Hess. Ludw. 125,60, Lombarden 104 $\frac{1}{2}$ , Ldb.-Böcherer 197,60, Nordwestb. 164 $\frac{1}{2}$ , Unterelb. Pr.-Akt. —, Kreditactien 261 $\frac{1}{2}$ , Darmstädter Bank 171,70 Mitteld. Kreditbank 115,60, Reichsbank 133,40, Disk.-Komm. 236,20, 5proz. amort. Rum. 96,40, do. 4proz. innere Goldanleihe —, Böhmische Nordbahn 199 $\frac{1}{2}$ .

Aus der Bank flossen heute 48 000 Pfund Sterl.

Petersburg, 1. Oktober. Wechsel London 3 Mt. 96,05, do. Berlin 3 Mt. 47,07 $\frac{1}{2}$ , do. Amsterdam 3 Mt. 79,45, do. Paris 3 Mt. 38,22 $\frac{1}{2}$ , 1/2-Imperial 7,66, Russ. Präm.-Anl. von 1864 (gest.) 260, do. 1866 (gest.) 237 $\frac{1}{2}$ , Russ. Anl. von 1873 —, do. II. Orientanleihe 99 $\frac{1}{2}$ , do. III. do. 99 $\frac{1}{2}$ , do. Anl. von 1884 —, do. 4proz. innere Anleihe 83 $\frac{1}{2}$ , do. 4 1/2proz. Bodenkred.-Pfandb. 149 $\frac{1}{2}$ , Grosse Russ. Eisenb. 240. Kurs-Kiew-Bahn-Aktien 283, Petersburg. Diskontobank 672, do. intern. Handelsbank 540, do. Privat-Handelsb. 360, Russ. Bank für ausw. Handel 257, Warsch. Diskontobank —, Privatskont. 6.

**Fonds- und Aktien-Börse.**

Berlin, 1. Oktober. Die heutige Börse verkehrte wieder in abgeschwächter Haltung; die Spekulation wurde auch heute noch durch die unsichere Lage des Geldmarktes zur Zurückhaltung bestimmt; aber die Neigung zu Realisationen bei sehr geringer Nachfrage führte ziemlich allgemein zu kleinen Kursrückgängen, ohne dass das Angebot dringend hervortrat; in der zweiten Hälfte der Börsenzeit machte sich eine leichte Befestigung bemerkbar. Die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen lauteten nicht gerade ungünstig, boten aber geschäftliche Anregung nicht dar. Hier entwickelte sich das Geschäft im Allgemeinen ruhig, gewann aber in einigen Papieren grössere Ausdehnung. — Der Kapitalmarkt zeigte recht feste Haltung für heimische solide Anlagen und bei theilweise etwas besseren Notierungen gingen Staatsfonds und inländische Eisenbahnprioritäten theilweise lebhafter um; ausländische Staatsfonds und Renten waren ziemlich behauptet und ruhig. — Der Privatskont. wurde mit 4 Prozent notirt. — Auf internationalem Gebiet waren österreichische Kreditaktien nach schwächerer Eröffnung befestigt, aber wenig belebt; Franzosen und

Lombarden höher und lebhafter, andere österreichische Bahnen behauptet und ruhig; Schweizerische Bahnen fest, Gotthardbahn etwas besser und ziemlich belebt. — Inländische Eisenbahn-Aktien lagen schwach, namentlich Ostpreussische Südbahn matter, und Marienburg-Mlawka weichend. — Bankaktien behauptet in den Kassawerthen und in den spekulativen Devisen unter Schwankungen nachgebend und lebhafter. — Industriepapiere ziemlich fest und nur ganz vereinzelt lebhafter; Montanwerthe Anfangs matt, später ausgehend vom Gelsenkirchener Bergwerksaktien, welche mehrere Prozent gewonnen, allgemein befestigt.

**Produkten-Börse.**

Berlin, 1. Oktober. Wetter: Nasskalt. Wind: NW.

An anderer Stelle findet sich ein Kommentar zu den heute veröffentlichten Getreide-Beständen. Die da gegebenen Ausführungen bildeten die Direktive für den heutigen Verkehr in den verschiedenen Getreidearten. Die anderen Artikel waren wenig verändert.

Loco-Weizen behauptet. Der Terminverkehr sagte sich von äusseren Einflüssen vollständig los. Die Verhältnisse des hiesigen Marktes liegen so eigenthümlich, dass eine einmüthige Tendenz heute nicht einmal für die verschiedenen Sichten waltete. Der laufende und der Frühjahrstermin waren fest, November-Dezember schwer verkäuflich, so dass diese Sicht nach wie gestern schloss, während jene einen kleinen Fortschritt aufzuweisen hatten.

Loco-Roggen in feiner Waare knapp. Der Terminhandel bekundete recht feste Tendenz. Die Realisationen per laufende Sicht fanden schlanke Aufnahme, weil die Mühlen auf Grund des besseren Mehlsatzes guten Begehr entwickelten und wurden die Kündigungen heute auch von dieser Seite aufgenommen. Ueberdies war der hiesige Markt durch den letzten Rückgang und die festere Tendenz im Westen ausser Rendement gerathen und das Alles wirkte heute zusammen. Course schlossen 1/2—3/4 Mark höher als gestern.

Loco-Hafer behauptet. Termine fest und durchgängig besser bezahlt. Roggenmehl 10 Pf. theurer. Mais still. Rüböl bei mässigem Geschäft etwas billiger.

Spiritus, per diesen Monat durch Realisationen unter Druck, war in den anderen Terminen beachteter und durchweg 20—30 Pf. besser, auch am Schluss fest.

Weizen (mit Ausschluss von Rauweizen) per 1000 Kilogramm. Loco still. Termine wenig verändert. Gekündigt 1300 Tonnen. Kündigungspreis 187,5 Mark. Loco 132 bis 132 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 187,5 Mark, per diesen Monat und per Oktober-November 187,25—187,75 bez., per November-Dezember 189,25—189 bez., per April-Mai 194—194,75 bez.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — M., per diesen Monat — M., per April-Mai —, per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 kg. Loco feiner inländischer höher. Termine fester. Gekündigt 2400 Tonnen. Kündigungspreis 159,5 Mark. Loco 153—163 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 159,5 Mk., inländ. 159,5 ab Boden bez., per diesen Monat —, per Oktober-November 159,25—159,5 bez., per November-Dezember 160,75—161,25 bez., per April-Mai 164—164,25 bez., per Mai-Juni bez.

Gerste per 1000 kg. Fest. Grosse und kleine 135—200 Mk nach Qualität. Futtergerste 135—146 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco fest. Termine höher. Gekündigt 100 Tonnen. Kündigungspreis 149 Mark. Loco 150 bis 170 Mk. nach Qualität. Lieferungsqualität 150 Mark, pomm. und schlesischer mittel bis guter 154—158, feiner 160—168 ab Bahn bez., russischer 152—160 frei Wagen bez., per diesen Monat 149—148,75—149,5 bez., per Oktober-November und per November-Dezember 148,75—149,25 bez., per Dezember-Januar —, per April-Mai 151 bis 151,5 bez., per Mai-Juni 153 bez.

Mais per 1000 kg. Loco still. Termine still. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — M. Loco 124—128 Mark nach Qualität, per diesen Monat —, per Oktober-November —.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 160—200 M., Futterwaare 150—156 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine höher. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark, per diesen Monat und per Oktober-November 21,85—21,90 bez., per November-Dezember 22,05 bis 22,10 bez., per April-Mai 22,55 bez.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco und Termine —. Gekündigt 200 Sack. Kündigungspreis 17 M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M., per November-Dezember —.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco — M. Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat —.

Rüböl per 100 kg. mit Fass. Termine wenig verändert. Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass — M. Loco ohne Fass — M. Per diesen Monat 65,7 bez., per Oktober-November 64 bez., per November-Dezember 63,6 M., per April-Mai 1890 61,8—61,5 bez.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat —.

Spiritus per 100 Liter a 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles loco mit Fass versteuert —. Termine —. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M., per diesen Monat —.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ohne Fass. Behauptet. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mark. Loco ohne Fass 55,1 bez., per diesen Monat 52,9 bez., per Oktober-November 51,5—51,4 bez.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Fest. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mark. Loco ohne Fass 35—35,25 bez., per diesen Monat 33,4—33,6 bez., per Oktober-November 32,1—32,3 bezahlt, per November-Dezember 31,6—31,9 bez., per Januar-Februar —, per April-Mai 32,7—33 bezahlt, per Mai-Juni 33—32,9 bez., 33—33,2 bezahlt.

Weizenmehl Nr. 00 25,75—23,75, Nr. 0 23,75—21,75 bez. Feine Marken über Notiz bez.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 22—21, do. feine Marken Nr. 0 und 1 23 bis 22 bezahlt, Nr. 0 1/2 M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4 $\frac{1}{2}$  M., 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M., 1 fl. österr. W. = 2 M., 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto: Wechsel v. 1.			
Amsterdam	2 1/2	8 T.	168,85 bz
London	4	8 T.	20,48 bz
Paris	3	8 T.	81,10 bz G.
Wien	4 1/2	8 T.	171,00 bz
Petersburg	6	3 W.	200,10 bz
Versuch	6	8 T.	211,00 bz
In Berlin 4. Lombard 5.			
Geld, Banknoten u. Coupons.			
Neuvereins	20,42	G.	
10 Francs per Stück	16,21	bz	
Gold-Dollars	4,1825	G.	
Engl. Noten 1 Pfd. Sterl.	20,49	bz	
Frank. Not. 100 fl.	81,35	bz	
Öst. Not. 100 fl.	171,25	bz	
Öst. Not. 100 fl.	211,25	bz	
Deutsche Fonds u. Staatspap.			
Aach. Rhsanl.	4	108,25	bz G.
do.	3	104,00	bz
Preuss. cons. Anl.	3	106,75	bz G.
do.	3	104,60	bz
Präm.-Anl. 1850.	4	100,60	G.
do. 52, 53, 62	3	101,75	bz G.
St.-Schuld-Sch.	3	101,75	bz G.
St.-Schuld-Sch.	3	101,75	bz G.
do. do. neue	3	119,00	G.
Berliner	4	112,00	B.
do.	4	108,10	bz
do.	4	102,00	bz B.
Centr. Ldsch.	3	101,20	3 95,00
Kur- u. Neu-	3	101,20	bz
mrk. neue	4	104,90	bz
Ostpreuss.	3	101,20	bz
Pommers.	3	101,20	bz
do.	4	101,50	bz
Pommers.	4	100,50	B.
do.	4	100,50	B.
Schles. att.	3	100,60	G.
do. do.	4	100,50	G.
do. Idsch. Lta	3	100,60	G.
do.	4	100,60	G.
do. Lt. C.	4	100,60	G.
do. do. neue	4	100,60	G.
do. do. II. L.	4	101,20	bz
Wstpr. Ritter.	3	101,20	bz
do. do. II.	3	101,20	bz
do. neu. II.	3	101,20	bz
Kur u. Neu.	4	105,00	bz
Pommers.	4	105,00	bz
Pommers.	4	104,75	bz
Preussische	4	105,00	bz
Schlesische	4	105,00	bz
do. do.	4	105,00	bz
do. do.	4	104,40	G.
do. do.	4	106,00	G.
do. do.	4	103,00	B.
do. do.	4	94,00	bz
do. do.	4	101,10	G.
do. do.	4	102,50	bz
do. do.	4	161,00	bz
do. do.	4	336,00	bz

Ausländische Fonds.			
Argent. Anl.	5	92,60	kl. 92,90
do.	5	86,00	kl. 86,10
Bukar. Stadt-Anl.	5	95,50	kl. 95,50
Buen. Air. Gold-Anl.	5	93,70	kl. 93,70
Chines. Anleihe	5	98,50	bz
Dän. Sts.-Anl. 86.	3	98,50	bz
Egypt. Anleihe	4	91,90	kl. 91,90
do.	4	99,75	kl. 99,75
do.	4	92,60	bz
Griech. Gold-Anl.	5	93,25	kl. 93,30
Italien. Rente	5	97,90	bz
Kopenh. Stadt-Anl.	3	85,00	kl. 85,00
Lissab. St.-A. II.	4	86,80	kl. 86,80
Mexikan. Anl.	6	96,80	kl. 96,80
Mosk. Stadt-Anl.	5	91,80	bz
Norweg. Hyp.-Obi.	3	99,60	bz
do. Conv. A. 88.	3	94,50	kl. 95,20
Oest. Gold-Rent.	4	71,60	B.
do. Papier-Rent.	4	86,00	bz
do.	4	72,50	kl. 72,50
do. Silb. Rent.	4	117,90	bz
do. 250 fl. 54.	4	318,00	bz
do. Kred. 100/50	5	122,00	bz B.
do. 1860er L.	3	308,50	bz
Pester Stadt-Anl.	6	90,00	kl. —
Poin. Pr.-Br. I. IV.	5	62,00	bz
do. Liq.-Pr.-Br.	4	57,50	G.
Portugies. Anl.	4	99,20	bz
do. 1888—89	4	107,20	bz
Raab-Graz. Pr.-A.	4	94,30	bz
Röm. Stadt-Anl.	4	90,50	bz B.
do. II. III. VI.	4	—	kl. —
Rum. Staats-Anl.	8	106,00	kl. 106,00
do. do. Obi.	5	100,75	kl. 101,00
do. fund. Obi.	5	96,90	kl. 97,00
do. do. amort.	5	109,10	bz
Rss.-Engl. A.	5	—	kl. 104,80
do. 1822	5	102,30	kl. 102,30
do. 1871	5	—	kl. 102,10
do. 1872	5	—	kl. 102,10
do. 1873	5	—	kl. 102,10
do. 1875	5	—	kl. 102,10
do. 1880	5	—	kl. 102,10
do. 1884	5	—	kl. 102,10
Russ. Goldrente	6	113,60	bz G.
do. 1884 stpl.	5	102,90	bz
I. Orient 1877	5	64,40	G.
II. Orient 1878	5	64,25	G.
III. Orient 1879	5	93,50	kl. 92,40
Nikolai-Obi.	4	92,20	kl. 88,50
Poin. Schatz-O.	4	—	kl. 88,50
Präm.-Anl. 1864	5	—	kl. 88,50
do. 1866	5	—	kl. 88,50
Bodenkr.-Pfandb.	5	104,40	G.
do. neue	4	97,60	G.
Schwedische	4	102,10	bz

20 G.	Pr. Hyp.-vl. (rz. 120)	43	116,50	bz G.	Moabit	3	138,00	bz G.
20 G.	do. do. vl. (rz. 110)	5	110,75	G.	Passage	3	100,00	bz G.
80 bz	do. div. Ser. (rz. 180)	4	103,00	bz G.	U. d. Linden	0	37,00	G.
80 G.	do. do. (rz. 100)	34	100,00	bz G.	Berl. Elektr.-V.	0	141,00	G.
20 G.	Prs. Hyp.-Vers.-Cort.	43	100,25	G.	Berl. Lagerhof	0	106,00	bz G.
	do. do. do. do.	4	102,60	bz G.	do. do. St.-Pr.	10 1/2	122,60	bz G.
50 kl.	Schles.-Cr. (rz. 100)	4	99,90	bz G.	Ahrens Br., Nbt.	0	95,00	bz G.
50 kl.	do. do. (rz. 100)	4	100,90	G.	Berlin, Book-Br.	5	112,50	bz G.
10 kl.	Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	100,10	B.	Schultheiss-Br.	15		
90 bz G.	do. do. (rz. 110)	43	107,50	bz G.	Breslauer Oelw.	53	97,10	G.
10 kl.	do. do. (rz. 110)	4	103,50	bz G.	Deutsche Asph.	3 1/2		
	do. do. (rz. 100)	4	100,00	G.	Dynamit Trust.	83	164,25	bz
					Erdmannsd. Sp.	6	108,50	bz
					Glaux, Zucker	7 1/2	109,25	bz G.
					Gummi Harburg			
					Wien	1	271,00	bz
					do. Schwanen	12	185,25	bz
					do. Voigt-Winde	6	134,60	G.
					do. Volpi Schlöß	5	110,50	bz G.
					Hemmoor Cem.	12	162,56	bz
					Köhlmann Strk.	12 1/2		
					Körschid, Zucker	5	106,50	bz G.
					Löwe & Co.	15	373,25	G.
					Bresl. Linke	9	177,75	G.
					do. Hofm.	9	177,16	G.
					Germ.-Vrz.-Akt.	9	144,06	bz G.
					Görlicz cv.	8	165,00	B.
					Görl. Ldr.	1	176,96	et bz
					Grunowstr.	1	259,99	bz
					Schwarzkopff.	1	286,00	bz G.
					Stettin, Vulk.-B.	6	165,80	bz G.
					Sudenburg	16	309,80	bz
					Oberschl. Cham.			
					do. Draht-Ind.			
					do. Portl.-Cem.	10		
					Oppeln. Cem.-F.	6	127,30	bz
					do. (Giesel)	12		
					Gr. Berl. Pferdeh	12 1/2	271,00	bz G.
					Hamb. Pferdeb.	5 1/2	148,75	bz G.
					Potsd. cv. Pfdrb.	7 1/2	134,00	a 51,5
					Posen, Sprit-F.			
					Rositzer Zucker	8 1/2	121,40	bz
					Schles. Cement.	18 1/2	194,00	G.
					Stett. Bred. Cem.	15	179,10	B.
					do. Chamott.	30	388,00	bz G.
					Bergw. u. H.-Ges.			
					Aplerbecker	3 1/2	170,00	bz G.
					Berzelius	6 1/2	125,75	bz G.
					Bismarckhütte	1	217,50	bz G.
					Boch. Gaswerk	1	225,50	bz
					Donnersmussl-F.	3	77,25	bz G.
					Dortm. St.-Fr.-A.	1	112,90	bz G.
					Gelsenkirchen	6	193,30	bz G.
					Hibernia	7 1/2	195,00	bz
					Hörd. St.-Pr.-A.	1	125,60	bz
					Inowraclaw. Salz	0	54,96	bz
					König u. Laura.	1	161,90	bz
					Lauthham. cv.	1	170,00	a 127,5
					Lauische Tief St.	1	174,75	bz
					Oberschl. Bd.	5 1/2	111,25	bz G.
					do. Eisen-Ind.	12	201,00	195,0
					Riedbeck. St. Pr.	1	140,00	bz
					Reichenh. Mont.	11	191,75	bz G.
					Schles. Kohlw.	5	75,25	bz
					do. Zinkhütten	9	192,75	bz
					do. do. St.-Pr.	9	192,75	bz
					Stoib. Zk.-H.	2 1/2	75,19	bz G.
					do. St.-Pr.	7 1/2	141,50	bz
					Tarnowitz cv.	1	31,75	bz
					do. do. St.-Pr.	6	109,25	bz G.